

- 😊 **Aktuelles aus der Schweiz** Pariser Carotten, Cicoloro Rosso, Hanf-Sprossen, Tomaten, Kirschen, Pineberries
- 😊 **Aktuelles auf dem Markt** Aprikosen, Kirschen, Jolly-Melonen, Nektarinen, Pfirsiche, Trauben aus Italien
- 😞 **Saisonende oder problematisch** Tomaten (Importstop), Waldmeister, Zwiebeln

Aktuelles vom Markt

Pariser Carotten Endlich konnten die ersten Pariser Rüebli aus der gesunden Erde des Mutschellens gezogen werden. Die runden Minis kennt man leider fast nur noch als Dosen-Carotte. Doch frisch und jungerntig sind sie die sympathischen Stars auf dem Teller.



Cicoloro Rosso Auch der bittere Klassiker kommt mittlerweile aus der Region. Die Preise ziehen hier kurzfristig etwas an, bis die hiesigen Produzenten aus allen Rohren schiessen.

Cornichons Nun hat unser Produzent alle Hände voll zu tun. Die Cornichons spriessen, als ob es kein Morgen gäbe. Also werte Einlege- und Pickle-Profis, ran an das Weck-Geschirr! Es gibt sie in den beiden Kalibrierungen gross und klein. Am besten vorbestellen.

Hanf Sprossen Den Demeter-Produzenten Klaus Böhler kennt man vor allem Dank seinen wunderbaren Edamame, die er in Seuzach anbaut. Klaus hat sich aber auch dem rauschfreien Hanf verschrieben. Hanf-Samen oder ein wunderbares Hanföl hat er bereits auf den Markt gebracht. Wir testen mit ihm seit einigen Wochen diverse Sprossensorten. So liegt es nahe, dass wir auch seinen Hanf in einer sweeten Micro-Variante anbieten

wollen. Diese schmecken nussig und erinnern keineswegs nach «Gras». Wir erhalten übermorgen eine neue Musterlieferung.

Tomaten Nun ist es soweit. Die Import-Guillotine wurde auf den Marktplatz gekarrt und in kürze geht der Import für Tomaten zu. Aber keine Sorge, unsere Produzenten machen auch heuer einen Top-Job und sorgen für hiesigen Ersatz in einer tollen Qualität.

Zwiebeln rot Wir haben Sie bereits vor einigen Wochen darauf hingewiesen, dass wir uns im zwiebeligen Jammertal befinden. Auf neuerntige Ware müssen wir uns noch gedulden und die überlagerte Ware vom letzten Jahr ist weich und neigt zum Spriessen.

Aprikosen & Steinfrüchte Wann sind sie denn da, die wirklich guten Steinfrüchte? Diese Frage durften wir in den letzten Tagen mehrfach mit «äs bitzeli Geduld bitte» beantworten. Zum lukullischen Abschluss freigeben können wir diese Woche definitiv die Aprikosen aus dem sonnigen Frankreich. Saftig, süss-mandelig und absolut empfehlenswert. Falls Sie auf eine günstige Varietät zum Backen angewiesen sind, so vermerken Sie auf Ihrer Bestellung deutlich «günstig». Es wird Sommer! Auch bei Nektarinen & Pfirsichen zeigt das Qualitäts-Barometer steil nach oben.



Kirschen An diesen roten Sommer-Pralinés können wir aktuell auf dem Markt nicht vorbeischiendern, ohne einen kurzen Griff in die Kistchen zu riskieren. Die Spanier beeindrucken uns mit einem betörenden Geschmack und ihrer knieerweichenden Grösse. Doch stehen auch bereits die ersten Schweizer Chriesi in ihren süssen Startboxen. Die sind aber früh dran.

Melonen Die bombastischen Jollies geben nun ihren aromatischen Einstand. Liess ihr Fruchtfleischanteil in der letzten Woche noch etwas zu wünschen übrig, kommen sie nun in einer grandiosen Qualität aus dem sonnigen Italien zu uns. Die Zerbinati-Bugattis (das sind die mit den eingelasserten Seriennummern) begeistern uns derart, dass wir sie Ihnen als Standard schicken. Wenn Sie eine günstige rotfleischige Melone wünschen, so vermerken Sie bitte deutlich «Netz» oder «günstig» auf Ihrer Bestellung.



Pineberries Diese weissen Minierdbeeren sind nicht nur was fürs Auge. Auch geschmacklich geben sie einiges her. Die Haltbarkeit ist flüchtig wie ein Gas, doch da wir die begehrten Pineberries nun auch aus dem schönen Thurgau anbieten können, ist ihr Weg zu uns auf den Markt auf ein Minimum beschränkt.

Trauben Noch nicht bei allen Sorten können wir auf den kerosingeschwängerten Import aus Übersee verzichten. Zwar sind bereits die ersten Italiener auf dem Zürcher Markt zu finden, doch die Preisdifferenz ist noch immens. Auf dem nachhaltigen Menu machen Trauben definitiv noch keine gute Falle. Das liegt aber auch an den unsäglichen Plastikschaalen, in welchen, vor allem die kernlosen Sorten daherkommen.

A propos Plastik Liebe Kunden, wir müssen reden... Es macht uns Freude, Ihnen Ihre Produkte attraktiv verpackt liefern zu dürfen. Dazu gehören leider auch unsere Säckli und Rüstschalen aus Plastik. Ein Unstoff, der zu Recht omnipräsent ist. Wenn bei Ihnen die Reduktion der Verpackungswust schwerer wiegt, als die überansprechende Lieferung, so lassen Sie es uns jetzt und hier wissen. Die Alternative mit unserem einigermaßen nachhaltigen Druckausschusspapier sieht zwar nicht ganz so slick aus, doch wir finden wirklich es wäre an der Zeit... Die bei Ihnen angesammelten Rüstschalen nehmen wir übrigens gerne zurück. Bereitstellen genügt.